

Kontakt

Kompetenzzentrum „Talentebörse“

In Innsbruck

Psychosozialer Pflegedienst Tirol
6020 Innsbruck, Erzherzog-Eugen-Straße 19
Tel: 0512 572750 - 8134

Kontakt

Kompetenzzentrum „Talentebörse“

In Hall i.T.

Psychosozialer Pflegedienst Tirol
6060 Hall i.T., Behaimstraße 2b, 2. Stock
Tel: 05223 54911 – 6134
Mobil: 0664 883 480 61

Kontaktadressen

PSP Hall in Tirol

Innsbrucker Straße 83 – 85, 6060 Hall in Tirol
Tel. 05223 54911, Fax 05223 54911 6044
kontakt@psptirol.org

PSP Innsbruck

Anichstraße 4, 6020 Innsbruck
Tel. 0512 572750, Fax 0512 572750 8044
kontakt.innsbruck@psptirol.org

PSP Imst

Ing.-Baller-Straße 1, 6460 Imst
Tel. 05412 20200
kontakt.imst@psptirol.org

PSP Telfs

Obermarktstraße 43, 6410 Telfs
Tel. 05262 62571, Fax 05262 62571 5044
kontakt.telfs@psptirol.org

PSP Schwaz

Innsbrucker Straße 5/II, 6130 Schwaz
Tel. 05242 67881, Fax 05242 67881 2144
kontakt.schwaz@psptirol.org

PSP Wörgl

Bahnhofstraße 42a, 6300 Wörgl
Tel. 05332 70511, Fax 05332 70511 2044
kontakt.woergl@psptirol.org

PSP St. Johann in Tirol

Bahnhofstraße 7, 6380 St. Johann in Tirol
Tel. 05352 67642, Fax 05352 67642 1044
kontakt.stjohann@psptirol.org

Arbeitstraining Transform

Andreas-Hofer-Straße 11, 6067 Absam
Tel. 05223 43666, Fax 05223 43666 4144
kontakt.transform@psptirol.org

Arbeitsinitiative Kräuterfeld

Andreas-Hofer-Straße 11, 6067 Absam
Tel. 05223 43666 4134, Fax 05223 43666 4144
krauterfeld@psptirol.org

Arbeitsinitiative Park Cafe

Milser Straße 10, 6060 Hall in Tirol
Tel. 05223 52833, Fax 05223 52833 4044
kontakt.parkcafe@psptirol.org

Kompetenzzentren „Talentebörse“

Rehabilitationsangebote für
Menschen mit psychischer
Beeinträchtigung



ZVR-Zahl: 277656565



PSYCHOSOZIALER PFLEGEDIENST TIROL
Hilfe für Menschen mit psychischen
Erkrankungen / Beeinträchtigungen

www.psptirol.org

Kompetenzzentrum „Talentebörse“ Innsbruck

Zielgruppe

Diese Arbeitsinitiative richtet sich an Menschen mit Doppeldiagnosen d.h. psychische Erkrankung und Alkoholkrankung, die abstinentorientiert und veränderungsmotiviert sind.

Zielsetzung

Im Vordergrund stehen die individuelle Förderung der Interessens- und Motivationslage sowie der erforderlichen Handlungskompetenz und körperlichen Leistungsfähigkeit, die soziale Kontaktförderung in der Arbeits- und Aufgabengestaltung und das erlebte Tätigsein mit einer einhergehenden Außenorientierung.

Therapeutisches Angebot

- Einzel- und Gruppengespräche
- Beratung, Stressmanagement, Psychoedukation
- Kompetenz-, Interaktions-, Ausdruckzentriertes und Körperorientiertes Angebot wie: Ergotherapie
Kunsttherapie
Körpertherapie / Sporttherapie

Rahmenbedingungen

- Abstinentorientierte und verbindliche, veränderungsmotivierte Teilnahme
- Belastbarkeit für Mindestteilnahme an drei Angeboten
- Bereitschaft zur Reflexion + Mitarbeit
- Fachärztliche Zuweisung
- Betreuung durch den Aufsuchenden Dienst
- Finanzierung erfolgt über das Tiroler Rehabilitationsgesetz

Kompetenzzentrum „Talentebörse“ Hall i.T.

Zielgruppe

Veränderungsmotivierte Menschen mit psychiatrischer Diagnose.

Zielsetzung

Im Vordergrund steht die Integration/ Inklusion über das individuelle Talent. Dabei sollten sinnvolle Strukturen im Außen wie z.B. Arbeit, Hobbies, Ehrenamt, Weiterbildung... entdeckt und umgesetzt werden.

Therapeutisches Angebot

Dieses kann und soll der Klient maßgeblich mitbestimmen im Sinne eines „Experten in eigener Sache“.

Eigener Raum für verschiedene Meditationen, Entspannung und Gymnastik. Gesprächsgruppe oder Einzelgespräche mit themenzentrierter Arbeit wie z.B. der Umgang mit der Erkrankung, Erstellung eines Hilfplans, Notfallkoffers, Umgang mit belastenden Situationen und dem Erfahrungsaustausch zwischen TeilnehmerInnen.

Beschäftigung mit dem Computer
Strukturierter Unterstützungsprozess zur Orientierung im Außen und konkreter Umsetzung der erarbeiteten Ziele.
Als Grundhaltung dient der Recovery-Gedanke.

Rahmenbedingungen

- Belastbarkeit für eine Teilnahme an mindesten 3 Tagen
 - Bereitschaft zur Reflexion + Mitarbeit
 - strukturierte Trainings- und Pausenzeiten
 - Fachärztliche Zuweisung
 - Betreuung durch den Aufsuchenden Dienst, wenn erforderlich
 - Finanzierung erfolgt über das Tiroler Rehabilitationsgesetz
-